

## AUF EIN WORT



Gergana Mantscheva ist im bulgarischen Sofia geboren und aufgewachsen. Ihre künstlerische Ausbildung mit Schwerpunkt Malerei absolvierte sie ebenfalls dort an der hiesigen Nationalen Kunstakademie. Seit nunmehr 22 Jahren lebt und arbeitet die Künstlerin in Solothurn und Umgebung.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland sind seitdem entstanden. Werke von ihr befinden sich unter anderem im Besitz des Kunstmuseums Solothurn.

Gergana Mantscheva porträtiert nicht nur Menschen, sondern auch Dinge. Geht man zurück zum Wortsinn des lateinischen »protrahere«, so gelangt man zu den Bedeutungen »hervorziehen«, »offenbaren« oder »ans Licht bringen«. In ihrer Malerei vertieft sich Gergana Mantscheva in verschiedene und wiederkehrende Motive: Nahe und ihr nahegekommene Menschen, Fassaden ikonischer Plattenbauten, Holzscheite, Matratzen und Gräser bis hin zu goldfolierten Wärmedecken entfalten sich vor dem Auge der Betrachtenden. Jedes ihrer Porträts ist eine malerische Isolation eines Gegenstands. Charakter und Wesen des Dargestellten werden einerseits ganz konkret, nahezu plastisch und andererseits philosophisch oder anthropologisch beleuchtet. Wie ist das Dargestellte beschaffen? Woraus ist es gemacht? In welchem Bezug steht es zum Menschen und unserem Handeln? Was ist es (uns) wert?

In der Ausstellung im Kunst Haus1 zeigt uns die Künstlerin Portraits von Gräsern und Hölzern an abseitigen und vergessenen Orten. Sie erzählt uns gleichzeitig von Ordnung und Chaos, Ursache und Wirkung, Wachstum und Zerfall. In der Gegenüberstellung zweier Motive treten viele Ähnlichkeiten mit individuellen Details hervor. Sie werfen universelle und zeitgenössische Fragen auf – nach unserem Verhältnis zur Natur, nach unserem Verständnis von Wildnis und Vergessenheit, nach unserer Vorstellung von Lebendigkeit und Kreisläufen.

Ralf Harder, Kulturwissenschaftler

Video im Atelier  
[qrco.de/videoatelier](https://qrco.de/videoatelier)



AUSSTELLUNG

## «NATURFRAGMENTE»

Die Ausstellung «Naturfragmente» im Bürgerspital dauert vom 27. Oktober 2022 bis am bis 12. Januar 2023. Sie ist für Patientinnen, Patienten und ihre Besuchenden sowie für alle Kunstinteressierten täglich von 11 bis 20 Uhr frei zugänglich. Sie sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Die Künstlerin ist an folgenden Daten anwesend:  
Donnerstag, 27. Oktober 2022, Vernissage 17 bis 19 Uhr  
Sonntag, 20. November 2022, Künstlertreff 15 bis 17 Uhr  
Donnerstag, 12. Januar 2023, Finissage 17 bis 19 Uhr

**Mehr Infos unter: [qrco.de/kunst\\_haus1](https://qrco.de/kunst_haus1)**



Webseite  
[qrco.de/kunst\\_haus1](https://qrco.de/kunst_haus1)

Bild Vorderseite: Naturfragment 1  
2022  
150/150 cm  
Acryl und Öl auf Leinwand



Bürgerspital Solothurn  
KUNST HAUS1  
Schöngrünstrasse 42  
4500 Solothurn  
[kunsthau1@spital.so.ch](mailto:kunsthau1@spital.so.ch)  
[www.solothurnerspitaeler.ch](http://www.solothurnerspitaeler.ch)



Werkliste  
[qrco.de/werkliste](https://qrco.de/werkliste)

## GERGANA MANTSICHEVA



KUNST  
HAUS1  
BÜRGERSPITAL SOLOTHURN

AUSSTELLUNG

**GERGANA MANTSHEVA**

Geboren 1975 in Sofia, Bulgarien  
 1994 bis 2000: Studium der Malerei an der Nationalen Kunstakademie in Sofia  
 Lebt seit dem Jahr 2000 in Solothurn

**AUSSTELLUNGEN**

Seit 2003 regelmäßige Teilnahme an den Jahresausstellungen der Kunstvereine Olten und Solothurn, Kunstmuseum Olten und Kunstmuseum Solothurn

2022 «Jenseits des Barocks» Schloss Waldegg, Feldbrunnen  
 2021 Leute vom Fach, Künstlerhaus S11, Solothurn  
 2021 Aktion Winterhilfe, Haus der Kunst St. Josef, Solothurn  
 2020 «Known and unknown», Galerie Mayhouse, Erlach  
 2019 Unfrozen Education, Kreta, Griechenland  
 2018 Schlösschen Vorder Bleichenberg, Biberist  
 2018 Gewölbe Galerie, Biel  
 2018 Triennale Grenchen  
 2018 «The Lands we know», Athens  
 2017 Galerie Büffelfisch, Dresden  
 2016 «Hinter den Fassaden», Galerie Rössli, Balsthal  
 2015 «Ursprung», Galerie Muster & Meier, Bern  
 2014 «Freispiel» Kunstmuseum Solothurn  
 2013 «Annäherungen» mit Dimitra Charamanda, Galerie 9, Solothurn  
 2011 «Grenzgänge und Übergänge» mit Percy Slanec und Patrizia Maag, Kunstverein Olten  
 2011 «Das Eigene im Fremden» mit Jörg Mollet, Galerie Näjere Huus, Hersiwil  
 2011 «IMPRESSION», Ausstellung für Druckgrafik, Kunsthau Grenchen  
 2010 «Von einer heimlichen Liebe», SGBK Basel  
 2010 «Stoffe des Vergänglichen», Schlösschen Vorderer Bleichenberg, Biberist  
 2008 Schloss Galerie, Fraubrunnen  
 2007 Kantonsspital Olten  
 2006 Galerie Im Graben, Zollikofen  
 2002 Galerie Ramseier und Kälin mit Silvia Härdi, Bern  
 2002 Galerie Artesol, Solothurn

**HOMEPAGE DER KÜNSTLERIN:** <http://www.mantscheva.ch>



Bild: Naturfragmente 2, 2021, 200/180 cm, Acryl und Öl auf Leinwand



Bild: Sommerträume, 2021, 30/40 cm, Acryl und Öl auf Leinwand